



Im tiefsten Schmerze geben die Gefertigten Nachricht von dem Ableben des innigstgeliebten Vaters, Schwiegervaters, Großvaters und Urgroßvaters,

Sr. Excellenz

Dr. Cajetan Freiherr von Felder,

Sr. k. u. k. Apostol. Majestät wirkl. geheimer Rath,

Commandeur des Leopolds-Ordens, Ritter der eisernen Krone II. Classe, Comthur des Franz Josef-Ordens mit dem Sterne, Mitglied des Herrenhauses, der kais. Akademie der Wissenschaften und der kais. Leopold-Carolinischen deutschen Akademie der Naturforscher, Ehrenbürger der Stadt Wien, em. Hof- und Gerichtsadvocat, in den Jahren 1868—1878 Bürgermeister von Wien, 1880—1884 Landmarschall von Nieder-Oesterreich, Verwaltungsrath der Kaiser Ferdinands-Nordbahn etc. etc.,

welcher nach längerem Krankenlager und Empfang der heiligen Sterbesacramente im 81. Lebensjahre am 30. November 1894, um 7 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens, sanft entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des theueren Verbliebenen wird Sonntag den 2. December d. J., um $\frac{1}{2}$ 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: IX., Wasagasse Nr. 12, in die Probsteipfarrkirche zum göttl. Heiland (Votivkirche) gebracht, daselbst feierlichst eingesegnet und hierauf zur Beisetzung in die Familiengruft nach Weidling überführt werden.

Die heil. Seelenmessen werden Montag den 3. December d. J., um 9 Uhr Vormittags, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 30. November 1894.

Marie Frank, geb. Freiin von Felder,
Tochter.

Marie von Kritsch, geb. Frank,
Enkelin.

Josef Ritter von Kritsch, k. u. k. Oberlieutenant im
41. Divisions-Artillerie-Regiment,
Schwiegerenkel.

Dr. Johann Frank, Hof- und Gerichtsadvocat,
Schwiegersohn.

Hans Frank und Rudolf Frank,
Enkel.

Josef Ritter von Kritsch,
Urenkel.



Im tiefsten Schmerze geben die Geseftigten Nachricht von dem Ableben des innigstgeliebten Vaters, Schwiegervaters,
Großvaters und Urgroßvaters,

Sr. Excellenz

Dr. Cajetan Freiherr von Felder,

Sr. k. u. k. Apostol. Majestät wickl. geheimer Rath,
Commandeur des Leopolds-Ordens, Ritter der eisernen Krone II. Classe, Comthur des Franz Josef-Ordens mit dem Sterne, Mitglied des Herrenhauses,
der kais. Akademie der Wissenschaften und der kais. Leopold-Carolinischen deutschen Akademie der Naturforscher, Ehrenbürger der Stadt Wien,
em. Hof- und Gerichtsadvocat, in den Jahren 1868—1878 Bürgermeister von Wien, 1880—1884 Landmarschall von Nieder-Oesterreich,
Verwaltungsrath der Kaiser Ferdinands-Nordbahn etc. etc.,

welcher nach längerem Krankenlager und Empfang der heiligen Sterbesacramente im 81. Lebensjahre am
30. November 1894, um 7 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens, sanft entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des theueren Verbliebenen wird Sonntag den 2. December d. J., um 1 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags,
vom Trauerhause: IX., Wasagasse Nr. 12, in die Probsteipfarrkirche zum göttl. Heiland (Votivkirche) gebracht,
daselbst feierlichst eingeseget und hierauf zur Beisetzung in die Familiengruft nach Weidling überführt werden.

Die heil. Seelenmessen werden Montag den 3. December d. J., um 9 Uhr Vormittags, in obgenannter
Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 30. November 1894.

Marie Frank, geb. Frein von Felder,
Tochter.

Marie von Fritsch, geb. Frank,
Enkelin.

Josef Ritter von Fritsch, k. u. k. Oberlieutenant im
41. Divisions-Artillerie-Regiment,
Schwiegerenkel.

Dr. Johann Frank, Hof- und Gerichtsadvocat,
Schwiegersohn.

Hans Frank und Rudolf Frank,
Enkel.

Josef Ritter von Fritsch,
Urenkel.



St.S. 451 → 1937